

# Spatenstich für neues Feuerwehrhaus

**BAUBEGINN** Gebäude in Colnrade soll bis Dezember 2022 fertig sein – Frage der Zufahrt geklärt

VON ELLEN DÜCKERS

**COLNRADÉ** – „Was lange währt, wird endlich gut.“ Diese Worte findet Herwig Wöbse, Bürgermeister der Samtgemeinde Harpstedt, am Freitagmorgen beim symbolischen ersten Spatenstich für das neue Feuerwehrhaus in Colnrade. Bauherr ist die Samtgemeinde, das Grundstück mit knapp 4000 Quadratmetern wird von der Gemeinde Colnrade zur Verfügung gestellt.

Im April dieses Jahres erteilte der Landkreis Oldenburg die Baugenehmigung. Im Juni erfolgte die abschließende Zustimmung zum Entwurf und auch die letzte Frage wurde mittlerweile geklärt: Bei Alarm erfolgt die Ausfahrt erfolgt über die Kreisstraße K5, die Parkplätze werden indes über den Kieselhorster Weg angefahren. „Ich habe das Projekt lange begleitet – es ist ein schöner Termin am Ende meiner Amtszeit“, sagt Wöbse.

## ■ GUT AUFGESTELLT

Eigentlich sei der Baubeginn noch eine Woche vorher in Aussicht gestellt worden, so der Samtgemeindegemeister. Nun habe jedoch die Witterung besser gepasst. Bereits seit einigen Tagen ist die Firma Scheele aus Wildeshausen nun mit Erdarbeiten beschäftigt, hat bis Freitagmorgen schon einiges geschafft. „Der Handlungsbedarf ist groß“, sagt Wöbse, das alte Feuerwehrhaus sei sehr beengt gewesen. Er bedankt sich für die Planung: Natürlich habe es einige Zeit gedauert, räumt er ein, aber das Bauamt habe auch viele andere Baustellen und habe sich gut, etwa um die Abstimmung mit der Feuerwehr, gekümmert.

Auch Colnrades Bürgermeisterin Anne Wilkens-Lindemann bedankt sich bei den



Freuen sich über den Baubeginn der neuen Feuerwehr: Anne Wilkens-Lindemann (v.l.), Marvin Hartje von der Feuerwehr Colnrade, Samtgemeindegemeister Herwig Wöbse sowie Jens Hüfner und Bernd Siemers (Bauamt). BILDER: TORSTEN VON REEKEN

## ZAHLEN ZUM GEBÄUDE

Das neue **Feuerwehrgerätehaus** hat eine Gesamtfläche von 759,30 Quadratmetern. Die Fläche teilt sich in folgende Bereiche auf: Sozialtrakt (333,35 Quadratmeter), Fahrzeughalle (263,40) und Lagerfläche im Dachgeschoss (162,55).

Im **Sozialtrakt** sind folgende Räume untergebracht:

Umkleide der Herren, Sanitärbereich der Herren, Umkleide der Damen und der Jugendfeuerwehr Mädchen, Sanitärbereich der Damen, Putzmittelraum, ein barrierefreies WC, ein Schuhschrank und Besprechungsraum mit Teeküche, ein Raum der Jugendfeuerwehr, Umkleide der Jugendfeuerwehr Jungen, ein Lager, das

Büro der Leitung sowie Flur.

Zur **Fahrzeughalle** gehören: neben der Halle (knapp 200 Quadratmeter) auch Werkstatt und Lager, Wäscheraum für Wäschebehälter (für kontaminierte Kleidung), Hausanschlussraum, Technikraum im Dachgeschoss sowie ein Vorraum.

Einsatzfahrzeuge wird vor der Fahrzeughalle ausreichend Platz sein.

## ■ 1,67 MIO. EURO KOSTEN

Die Kosten einschließlich der Planung wurden im vergangenen Jahr auf rund 1,67 Millionen Euro veranschlagt. Trotz der gestiegenen Baukosten und der Materialknappheit? „Die Preisspitzen und Lieferengpässe haben sich ein wenig

beruhigt“, sagt Wöbse. Die Lage sei zumindest besser als noch vor drei Monaten. Eine gewisse Kostensteigerung sei damals mit eingerechnet worden.

Am Ende komme es aber auf die Ausschreibungen an. „Die Anzahl der Firmen, die sich auf eine Ausschreibung melden, wird geringer“, weiß er. Dennoch habe sich bislang immer mindestens eine Firma gemeldet. Beim Anbau der Kindertagesstätte Zwergnase liege man beispielsweise durchschnittlich im Rahmen der zuvor angegebenen Kosten.

Letztlich müsse allen klar sein, dass ein Haus allein keinen Brand lösche, sagt Wöbse. Dafür seien die ehrenamtlichen Feuerwehrleute zuständig – und die bräuchten dafür auch eine zeitgemäße Ausstattung und Räumlichkeiten. „Es ist ein guter Tag für Colnrade: Der Neubau erfüllt keinen Selbstzweck, sondern dient der Hilfe und Sicherheit aller.“

Beteiligten: Sie freue sich, dass die Feuerwehr auf dem neuen Grundstück bald ihren bekanntermaßen mannigfaltigen Aufgaben nachgehen könne. Das neue Gebäude sei eine gute Motivation, weiterhin für die Feuerwehr tätig zu sein. „Ich denke, damit sind wir gut für die Zukunft aufgestellt.“

Auf den Erdbau folge der Rohbau mit Fundamenten und Bodenplatten, danach der Stahlbau, so Wöbse. Insgesamt

25 verschiedene Gewerke werden an dem Bau arbeiten. „Sie alle werden einzeln ausgeschrieben und vergeben“, erklärt er.

In einem guten Jahr, im Dezember 2022, soll der Bau fertig sein. Das neue Gebäude ist dann komplett barrierefrei begehbar.

Daneben sind 25 Stellplätze und ein barrierefreier Stellplatz sowie eine Fläche für 15 Fahrräder vorgesehen. Für die



Es geht los: Die Erdarbeiten laufen seit einigen Tagen.



Vogelperspektive: Hier entsteht das neue Feuerwehrhaus in Colnrade.

# Nikolausfahrten werden wieder angeboten

**JAN HARPSTEDT** Drei Fahrten am 5. Dezember – 2G-Corona-Regeln gelten – Keine Maskenpflicht

**HARPSTEDT/LD** – Endlich sind sie wieder möglich: „Die Nikolausfahrten ab Harpstedt finden nach einjähriger Pause in diesem Jahr wieder statt.“ Das hat der Vorstand der Delmenhorst-Harpstedter Eisenbahnfreunde (DHEF) nun beschlossen.

„Wir haben das Okay vom Landkreis Oldenburg und so können diese Fahrten am 5.

Dezember nach 2G-Regel stattfinden“, berichtet Sabine Dube, stellvertretende Vorsitzende der DHEF. „Es hat sich genug Personal gefunden und auch der Nikolaus hat sein Kommen zugesagt, sodass wir jetzt ganz optimistisch sind.“

Dank der 2G-Regel gebe es kaum Einschränkungen gegenüber „normalen“ Jahren: „Nur geimpfte oder genesene

Erwachsene sowie Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren dürfen mitfahren. Eine Maskenpflicht im Zug besteht nicht mehr“, berichtet Pressesprecher Joachim Kothe.

„Wir fahren aber in diesem Jahr nicht mit Dampf, sondern nur mit dem Triebwagenzug, da die Dampflok aktuell nicht einsatzbereit ist“, so Kothe weiter.

Die Fahrten um 11, 13,30 und 16.15 Uhr können ab sofort auf [www.jan-harpstedt.de](http://www.jan-harpstedt.de) gebucht werden. Da auch der Buffetwagen in Aufarbeitung ist und somit weniger Plätze angeboten werden können, ist eine frühe Reservierung ratsam. „Glühwein und andere Getränke wird es natürlich trotzdem geben: Unsere Minibar bedient alle

Passagiere an ihren Plätzen“, so der Pressesprecher. „Über die sonstigen Fahrten in diesem Jahr wie die an Heiligabend oder die Glühweinfahrt am 29. Dezember ist noch nichts entschieden“, sagt Kothe. „Es lohnt sich daher, immer mal wieder auf unsere Homepage zu schauen, um zu erfahren, ob eine Buchung möglich ist.“



## HEUTE

### APOTHEKEN-BEREITSCHAFT

**Syke**  
**Schloss Apotheke am familia:**  
8.30 bis 8.30 Uhr, Zum Hachepark  
8-12, Tel. 04242/1695744

### ÄRZTE-NOTDIENST

Notfall-Rufnummer: 116 117

**Bassum**  
**Notdienstzentrale am Krankenhaus:**  
9 bis 12 Uhr, 17 bis 19 Uhr  
Bereitschaftsdienst; Rufbereitschaft/hausärztlicher Fahrdienst:  
8 bis 7 Uhr (mit Anmeldung), Marie-Hackfeld-Straße 6

### ZAHNÄRZTE-NOTDIENST

**Ganderkesee**  
**Carsten Hergeröder:** 11 bis 12  
Uhr, Notfallsprechstunde, Bergedorfer Str. 13, Tel. 04222/93220

### ENTSORGUNG

**Harpstedt**  
**Grünabfall-Sammelstelle:** 9 bis 13  
Uhr, Neues Heidland

### AUSSTELLUNGEN

**Harpstedt**  
**Hotel Zur Wasserburg:** 11 Uhr,  
Farbräume IV - Natur im Wandel  
der Jahreszeiten, Isa Tumat-Schall,  
Aquarell- und Pastellbilder

## MORGEN

### APOTHEKEN-BEREITSCHAFT

**Harpstedt**  
**Linden-Apotheke:** 8.30 bis 8.30  
Uhr, Lange Straße 4, Tel. 04244/  
95144

### ÄRZTE-NOTDIENST

Notfall-Rufnummer: 116 117

**Bassum**  
**Notdienstzentrale am Krankenhaus:**  
9 bis 12 Uhr, 17 bis 19 Uhr  
Bereitschaftsdienst; Rufbereitschaft/hausärztlicher Fahrdienst:  
8 bis 7 Uhr (mit Anmeldung), Marie-Hackfeld-Straße 6

### ZAHNÄRZTE-NOTDIENST

**Ganderkesee**  
**Carsten Hergeröder:** 11 bis 12  
Uhr, Notfallsprechstunde, Bergedorfer Str. 13, Tel. 04222/93220

### KIRCHE

**Harpstedt**  
**Christuskirche:** Besichtigung und  
Besinnung, 13.30 bis 17 Uhr

@Termine online und mobil unter:  
[www.nwzonline.de/termine](http://www.nwzonline.de/termine)

## KURZ NOTIERT

„Klönssnacker“-Treff  
**WILDESHAUSEN** – „De Wilzhuuser Klönssnackers“ nennt sich eine Plattdeutschgruppe, die immer am ersten und dritten Mittwoch eines Monats im Mehrgenerationenhaus des Roten Kreuzes an der Bahnhofsstraße in Wildeshausen zusammenkommt. Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 3. November, ab 14.30 Uhr statt. „Wi sitt binanner bi Koffee un Koken, vertelln us wat un lest uns Döntjes vor, van vondoog, güstern un vorgüstern“, teilt die Gruppe mit. Neue Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen.

### Laternenumzug geplant

**COLNRADÉ** – In diesem Jahr veranstaltet die Jugendfeuerwehr Colnrade wieder einen Laternenumzug. Treffpunkt ist am Freitag, 5. November, um 18.30 Uhr das Feuerwehrhaus, Twistringer Straße 2. Im Anschluss gibt es Getränke und einen kleinen Snack.